

Wie zufrieden sind die Patientinnen nach der Behandlung im Brustzentrum Herzogtum Lauenburg

Ergebnisse der Patientinnenbefragung im Jahr 2009 „1 Jahr nach Entlassung“

Version 1.0 (28.06.2010)
ausgewertet und aufbereitet von:
Dr. F.-Michael Niemann, K & N GmbH

**t₂-Patientinnen-
befragung
2009**

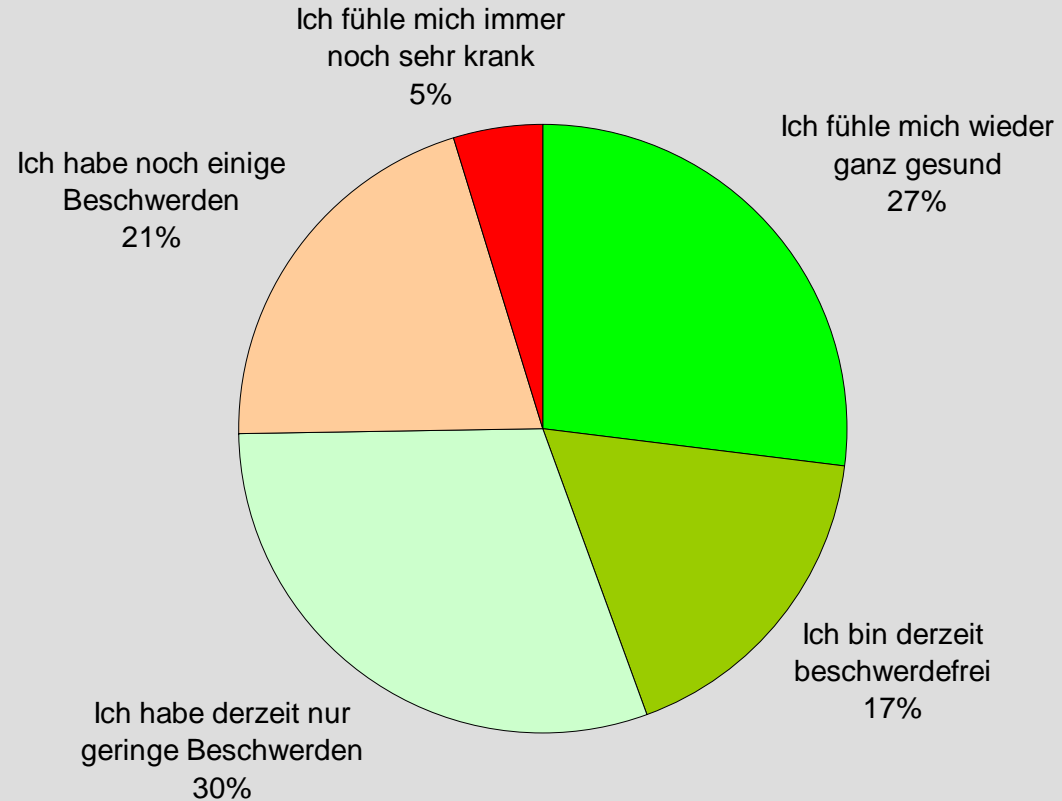
Inhalt:

	Seite
A Frage zur Ausgangslage	--
B Fragen zum Aktuellen Befinden	3
C Fragen zur Nachsorge	10
D Fragen zur Rehabilitation und Hilfestellungen	23
E Fragen zum Privatleben und sozialem Umfeld	33
F Frage zur Zukunft	38
G Fragen zu Ihrer Person	--

t₂-Patientinnen-
befragung
2009

B Aktuelles Befinden

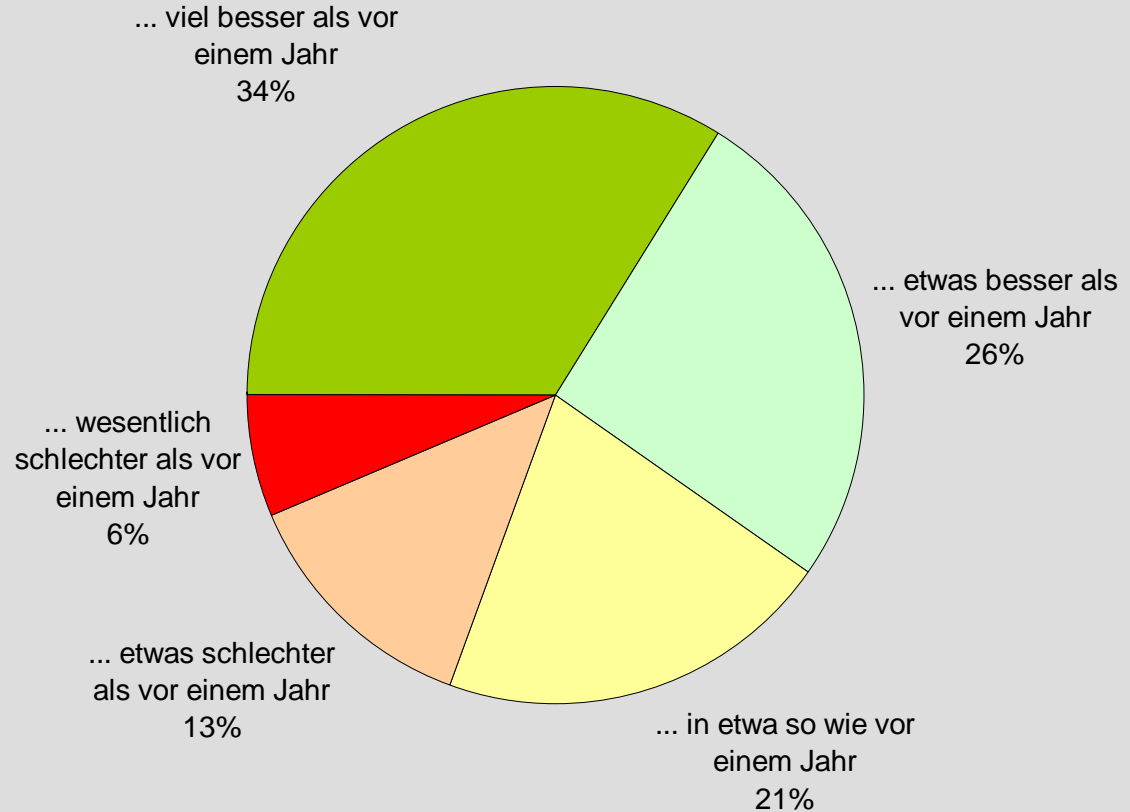
Derzeitiger
Gesundheits-
zustand



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

B Aktuelles Befinden

Veränderung
des
Gesundheits-
zustand
in den
vergangenen
12 Monaten

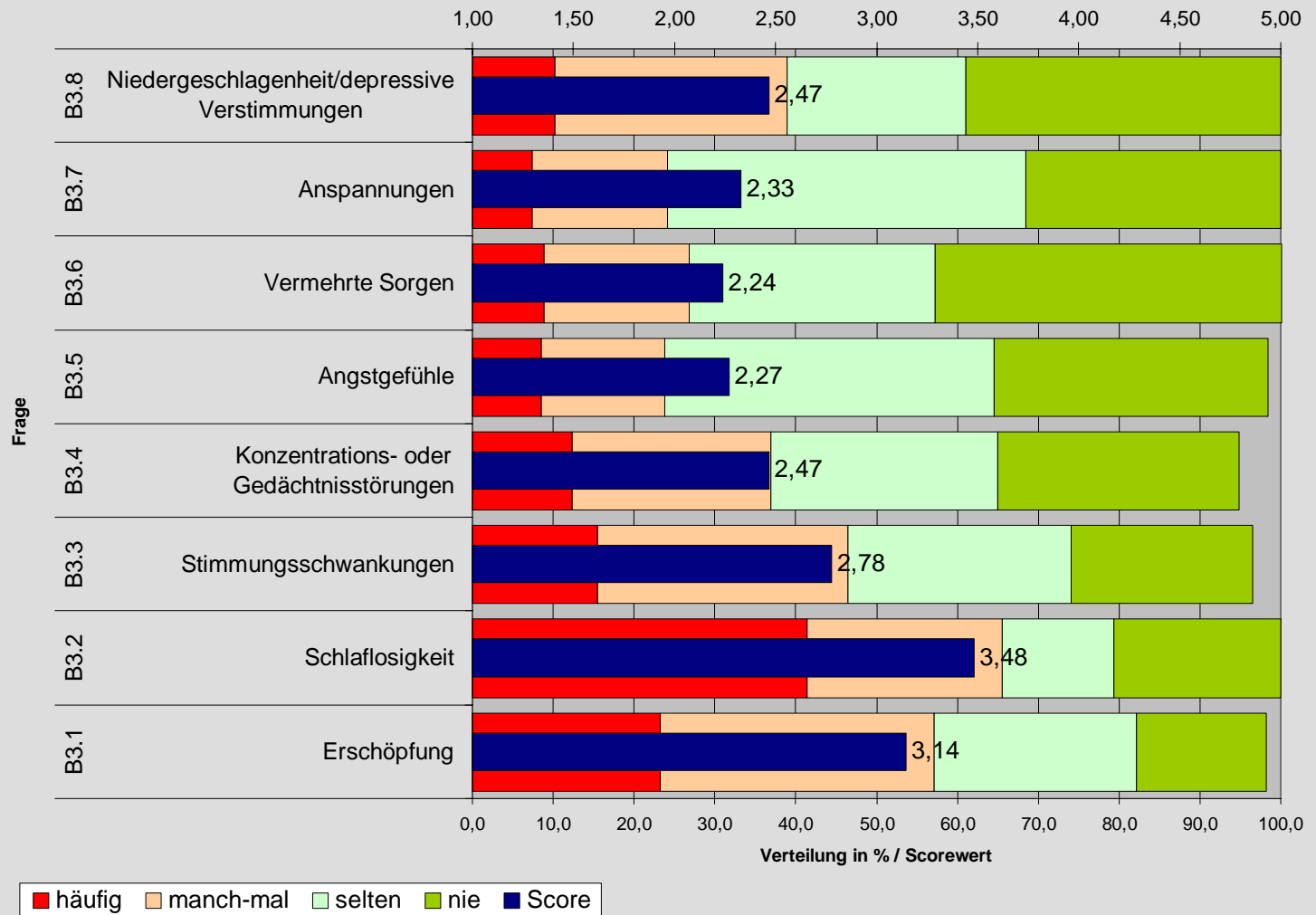


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

B Aktuelles Befinden

Symptome
in den
vergangenen
4 Wochen nach
Krankenhaus-
aufenthalt

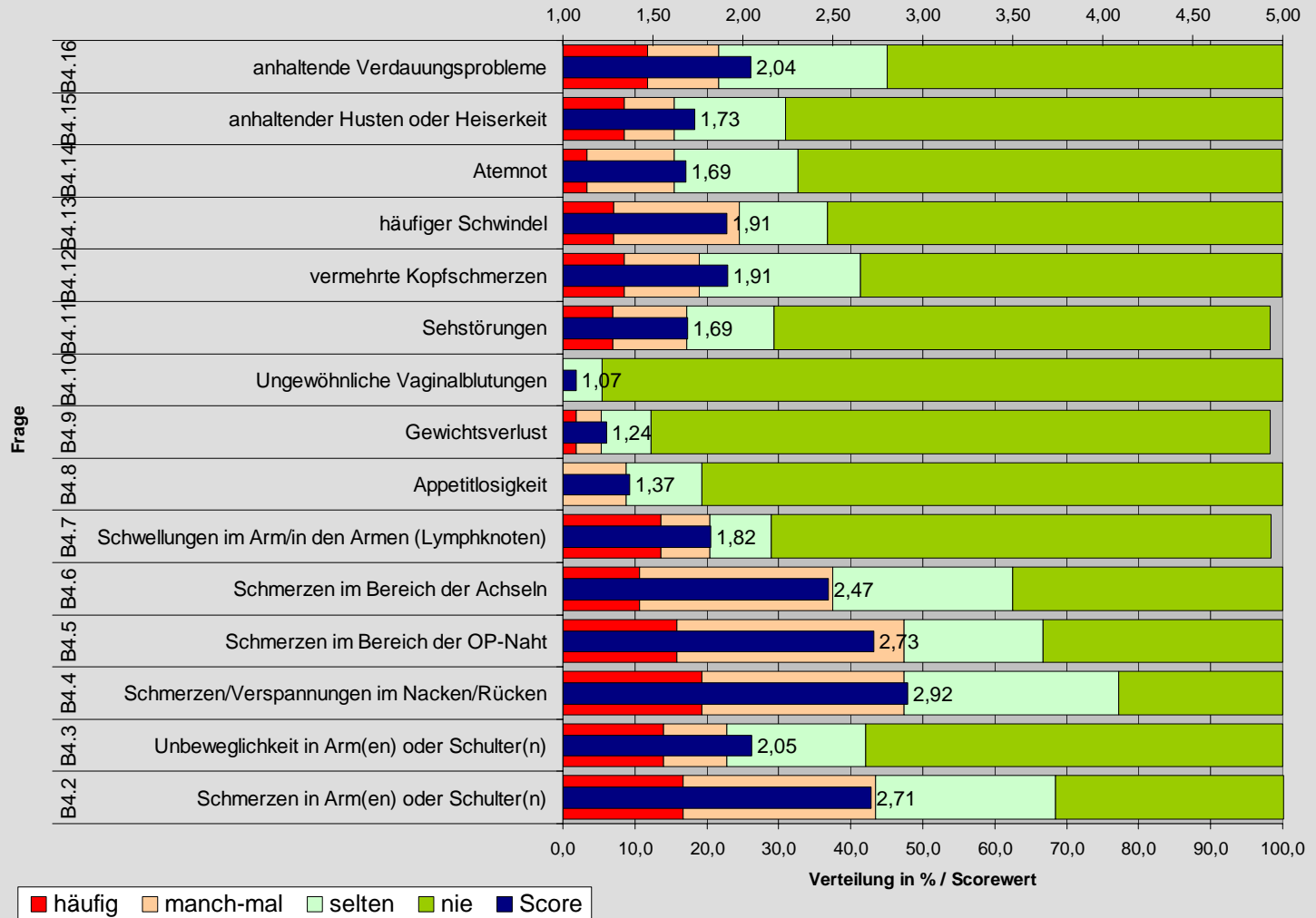
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

B Aktuelles Befinden

Körperliche
Probleme in
den letzten
12 Monaten

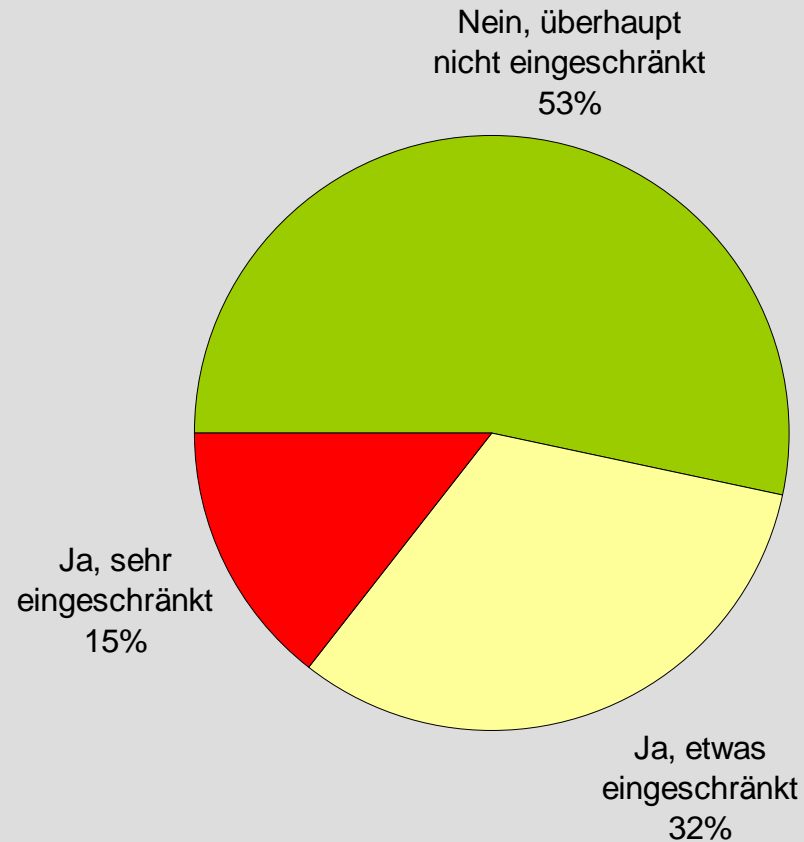


Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

t₂-Patientinnen-
befragung
2009

B Aktuelles Befinden

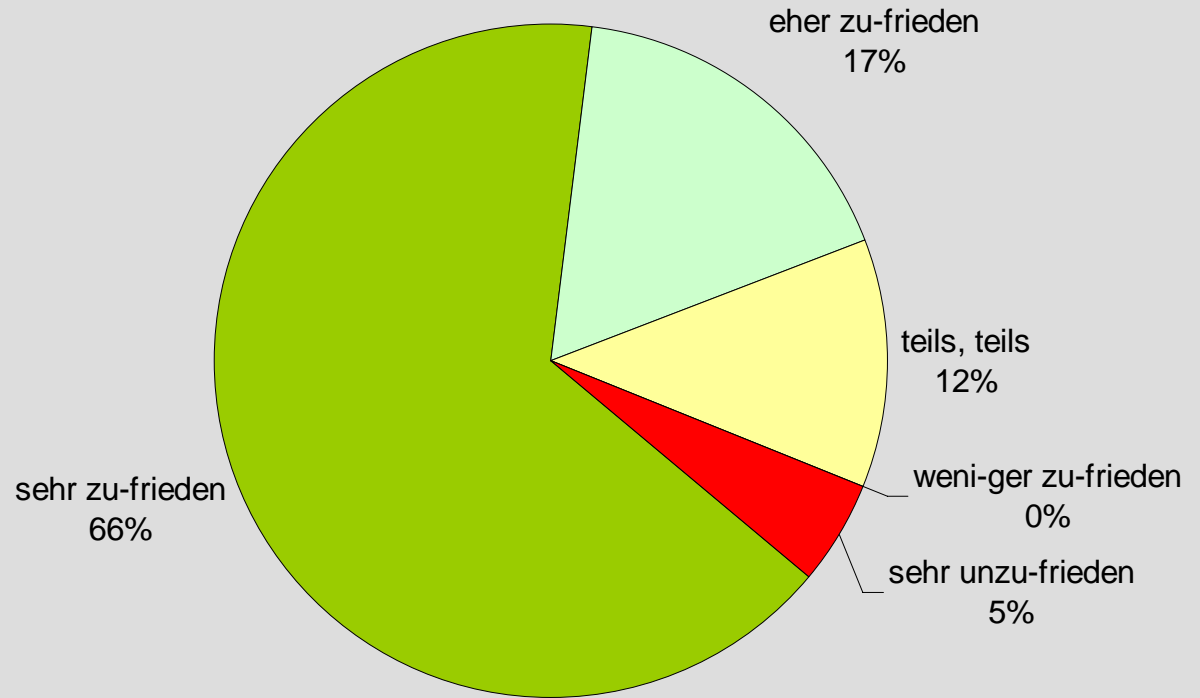
Derzeitige Ein-
schränkungen
bei täglichen
Aktivitäten/
Tätigkeiten



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

B Aktuelles Befinden

Zufriedenheit
mit dem
kosmetischen
Ergebnis
bei brust-
aufbauender bzw.
-erhaltender OP



t₂-Patientinnen- befragung 2009

B Aktuelles Befinden

Gedanken an die Krankheit

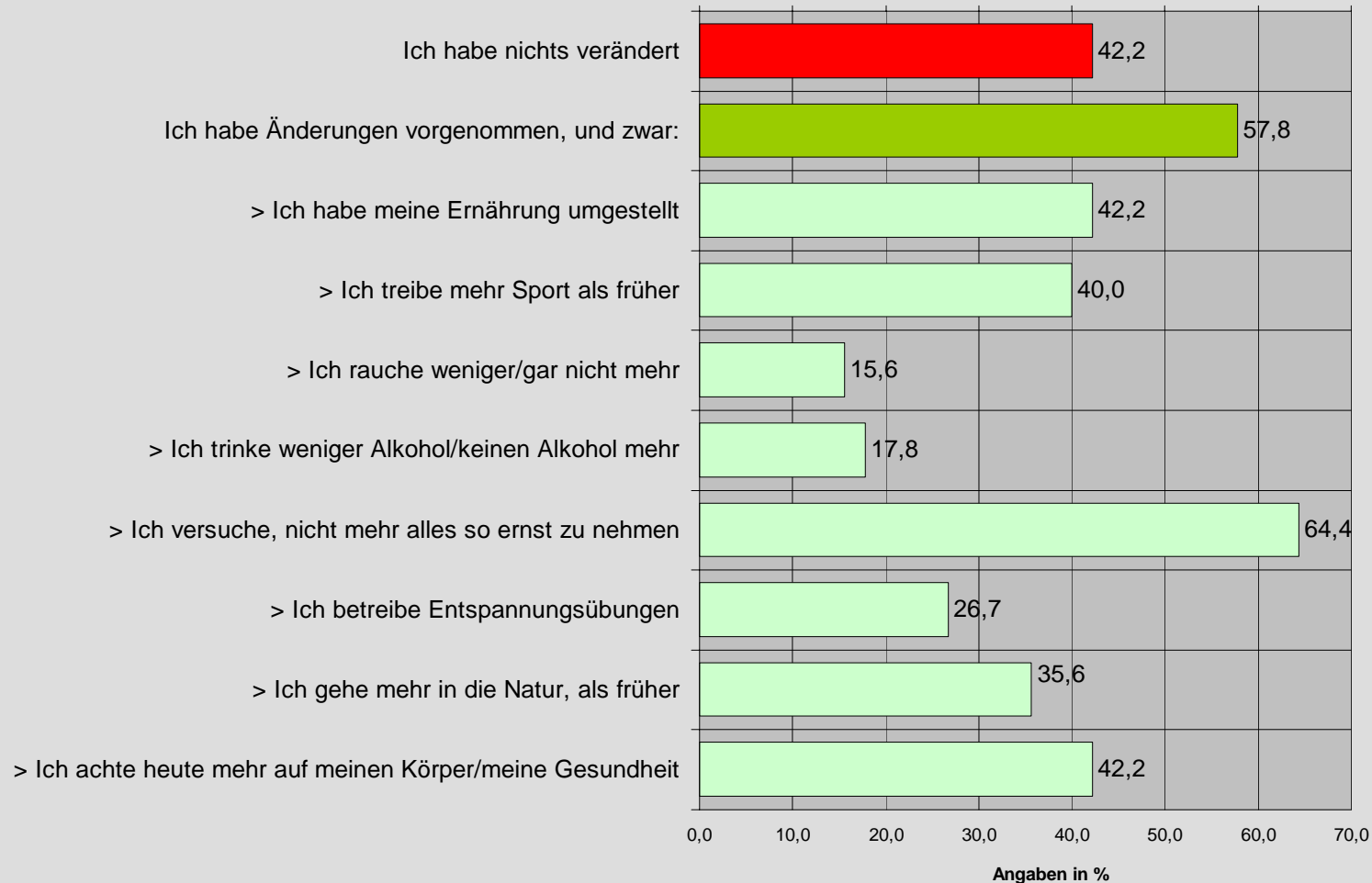


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

Veränderungen in der Lebensführung

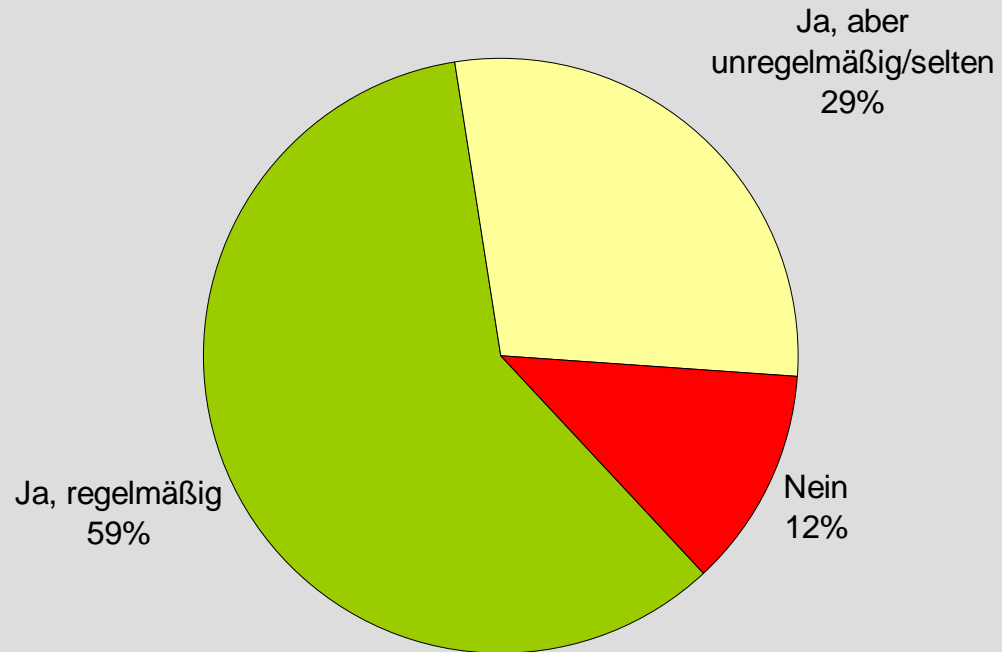
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

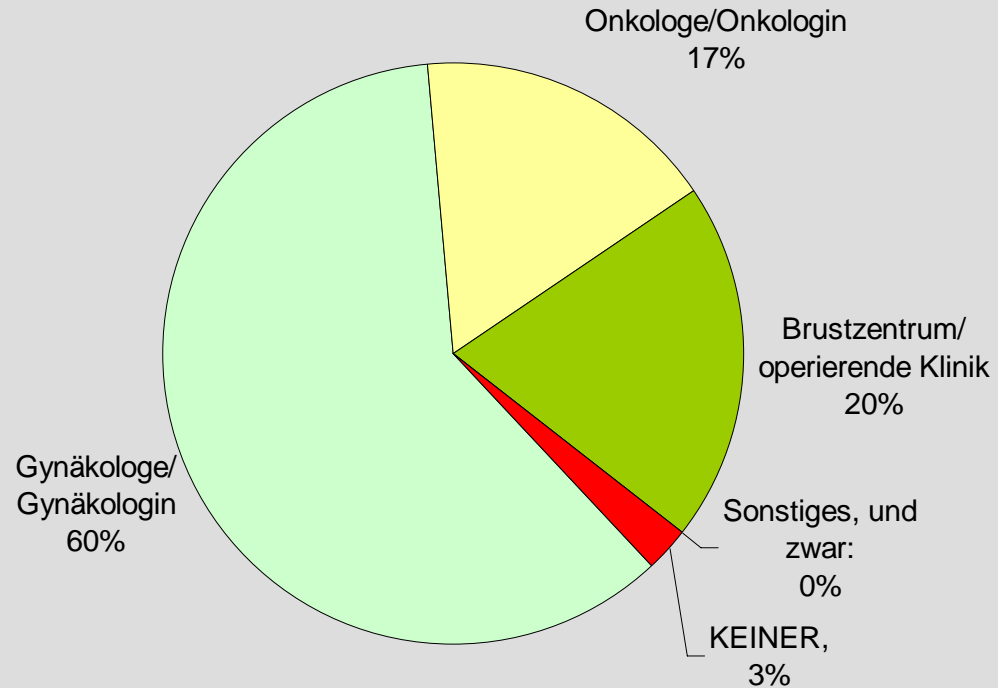
**Selbstständiges
Abtasten der
Brust auf
Veränderungen**



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

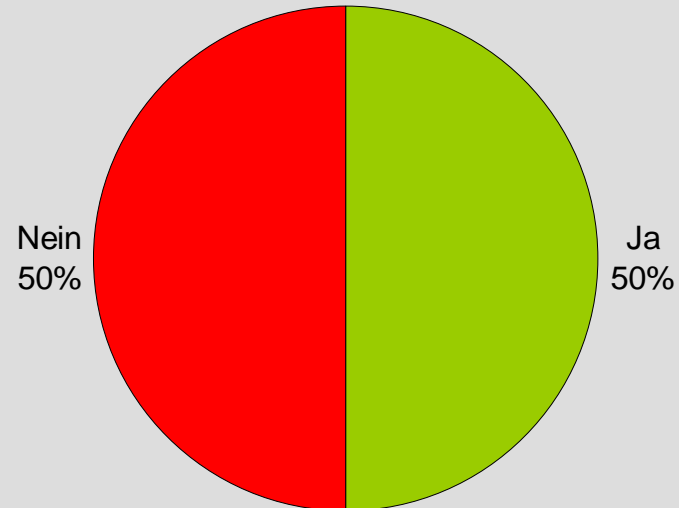
“Kümmerer“
für die
Brustkrebs-
Nachsorge



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

**Vorhandensein
eines
Nachsorge-
kalenders**



t₂-Patientinnen- befragung 2009

C Nachsorge

Bei Vorhandensein
eines Nachsorge-
kalenders:

a) Ersteller des
Nachsorge-
kalenders

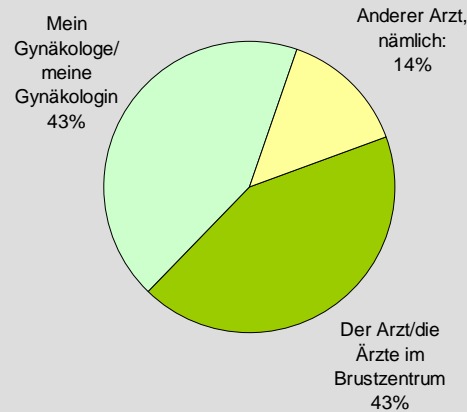
b) Individuelle
Risikoanpassung

c) Einbindung in
Planung und
Organisation

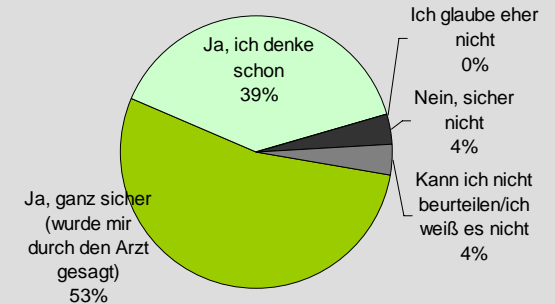
d) Anpassung in
den letzten 12
Monaten

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

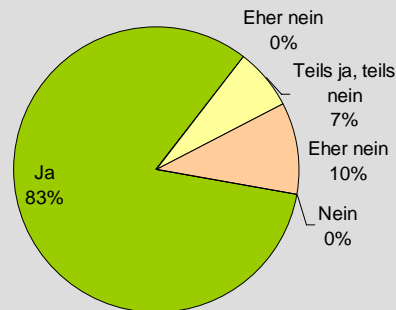
a) Ersteller des Nachsorgekalenders



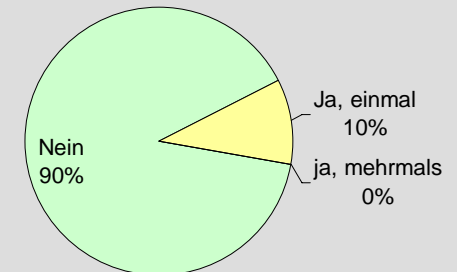
b) Individuelle Risikoanpassung des Nachsorgekalenders



c) Einbindung bei Planung und Organisation der Nachsorge



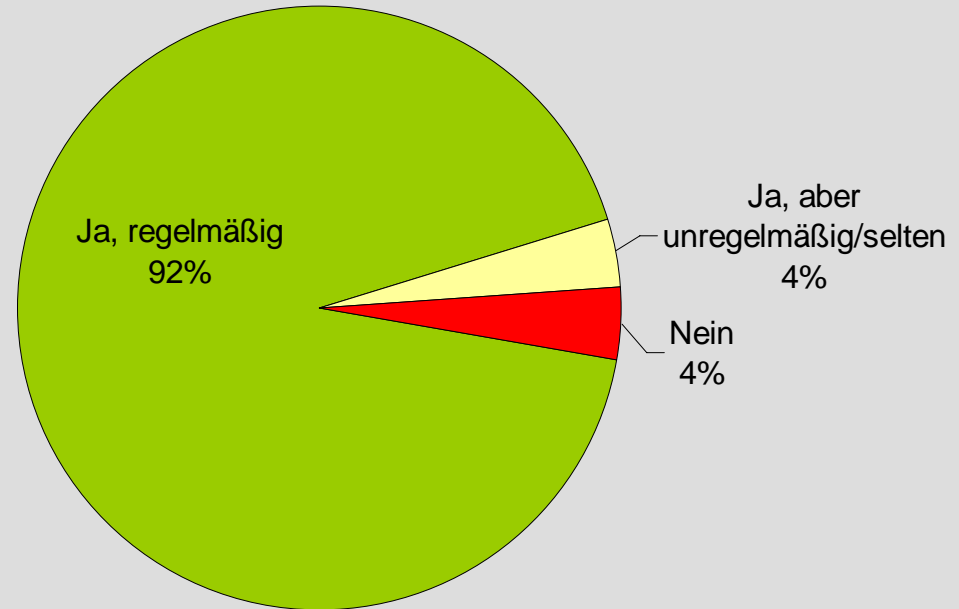
d) Anpassung des Nachsorgekalenders



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

Teilnahme an
Nachsorge-
unter-
suchungen

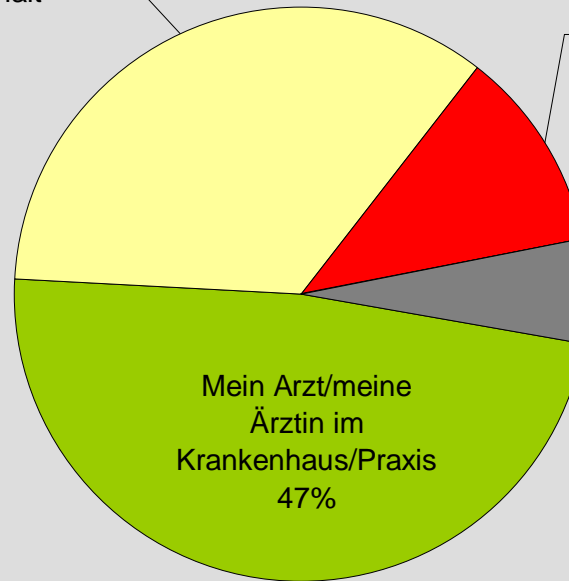


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

Erster Hinweis auf Teilnahme an Tumor- Nachsorge

Mein(e) weiter
betreuende(r)
Arzt/Ärztin nach dem
KH-Aufenthalt
35%



Ich habe selbst die
Initiative ergriffen
12%

Ein(e) Berater(in) der
Krankenkasse
0%

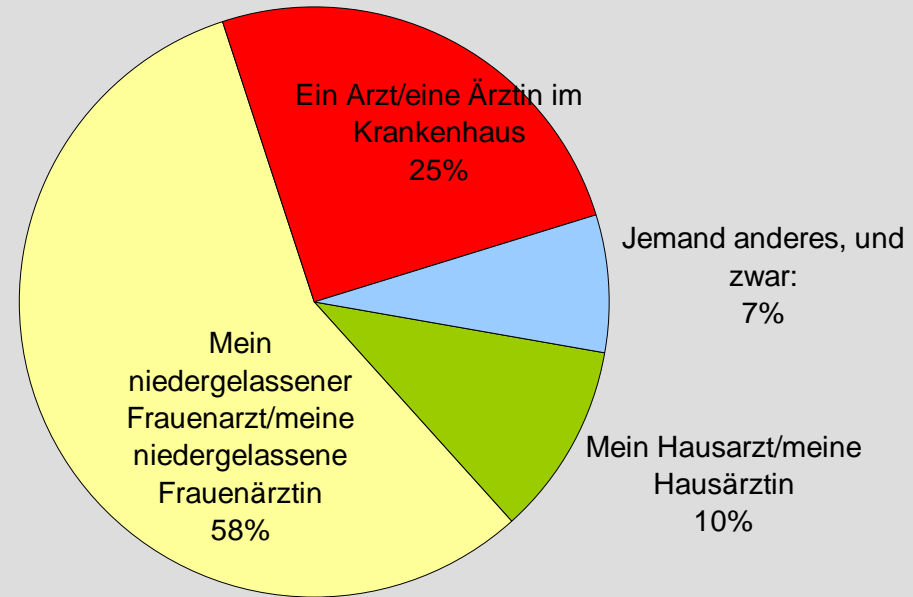
Jemand anderes, und
zwar:
6%

Mein Arzt/meine
Ärztin im
Krankenhaus/Praxis
47%

t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

Durchführender
der Nachsorge-
untersuchungen

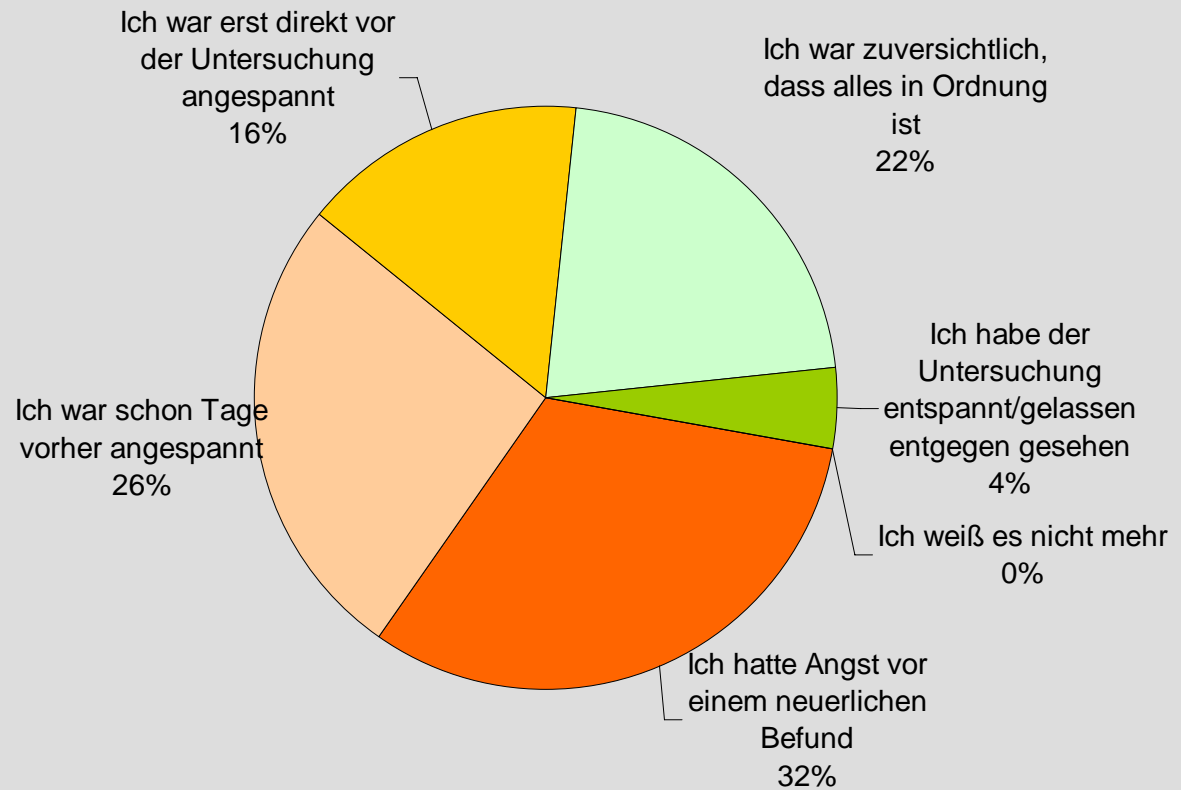


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

Gefühlswelt vor der letzten Nachsorge- unter- suchungen

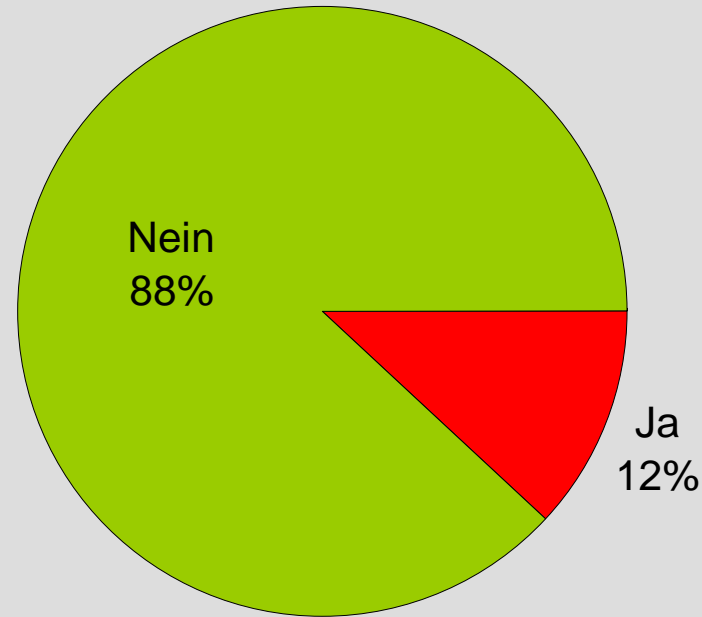
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

Wechsel des
mit der
Nachsorge
betrauten
Arztes in den
letzten
12 Monaten

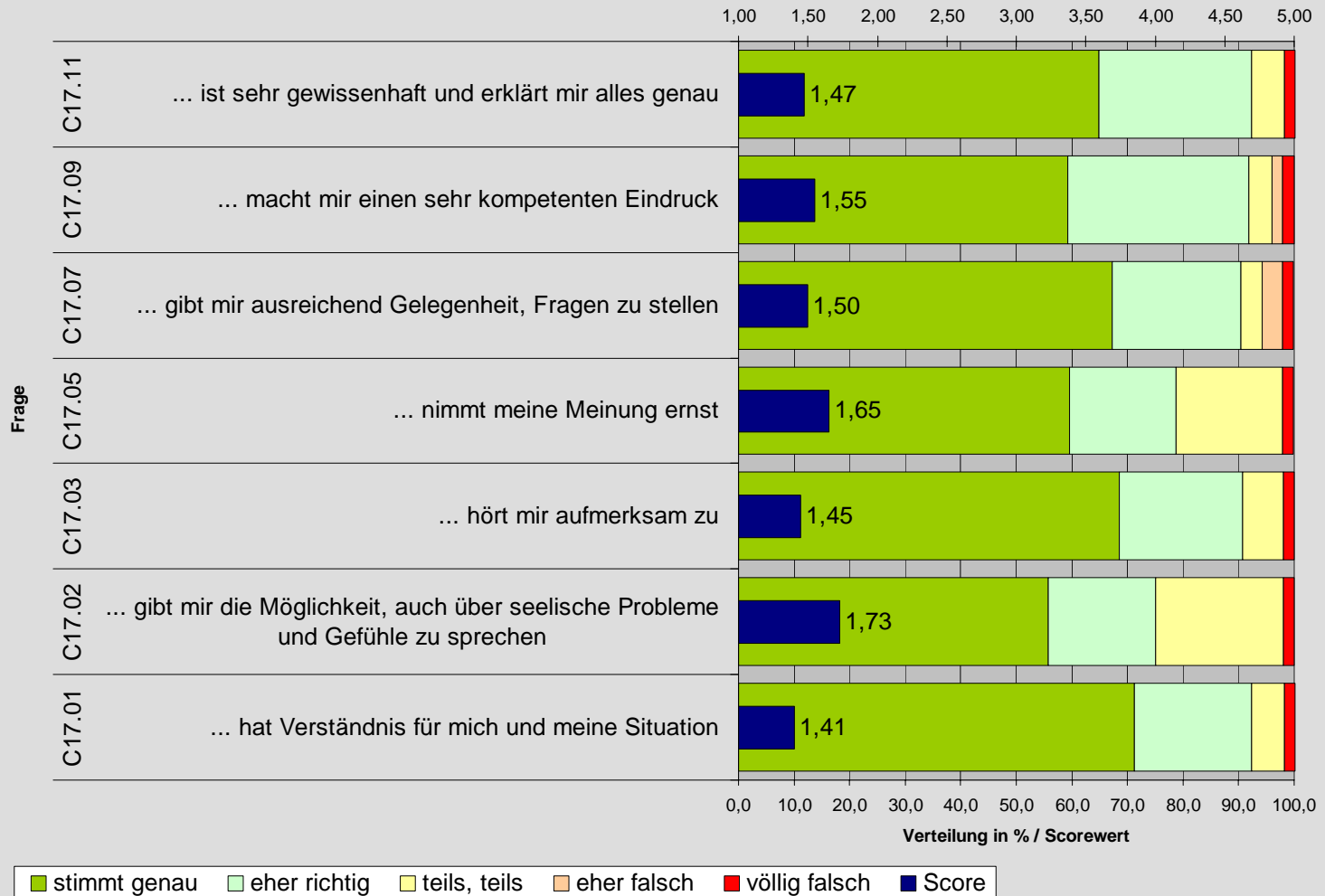


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

Beschreibung
des mit der
Nachsorge
betrauten
Arztes
- TEIL A

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

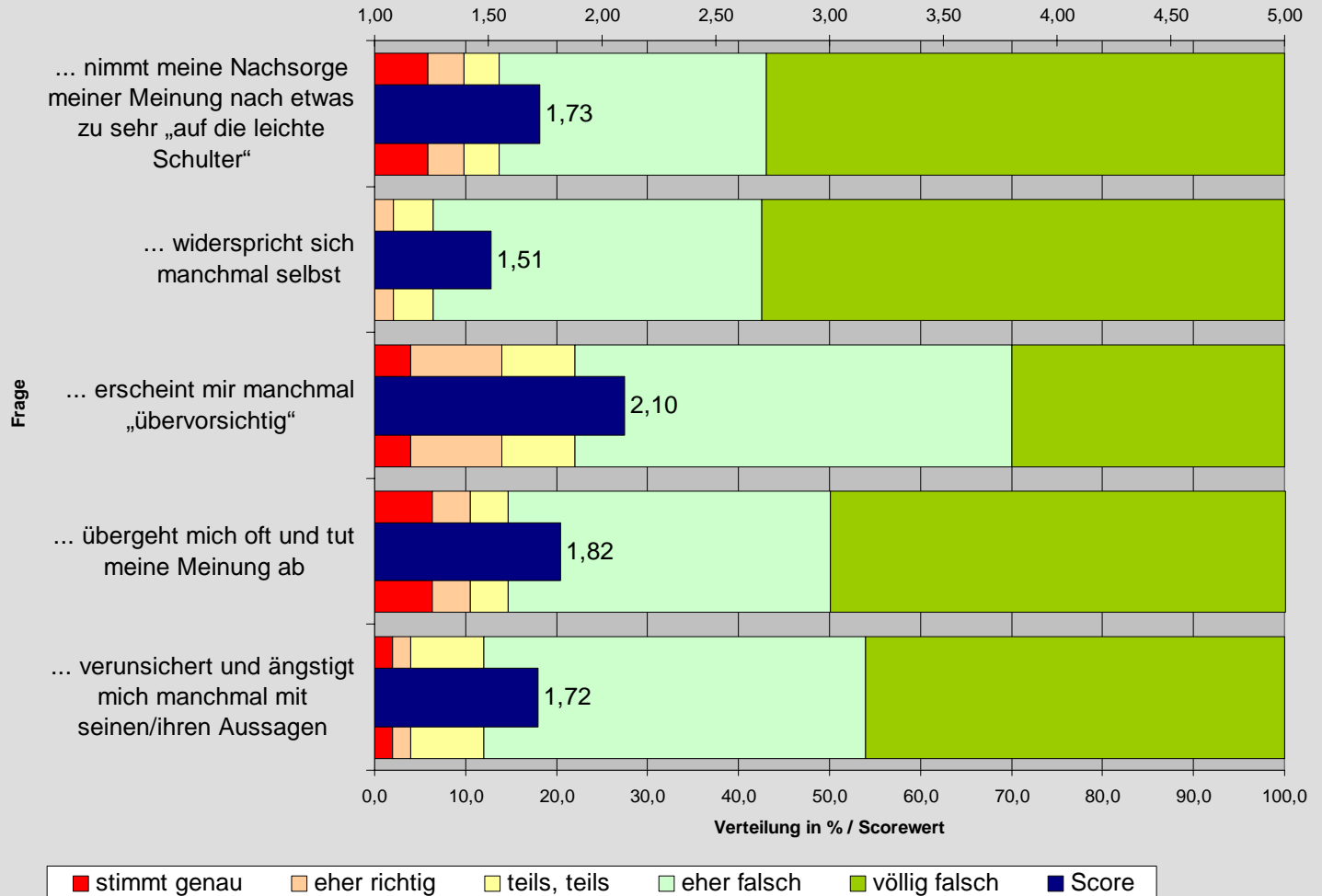


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

Beschreibung
des mit der
Nachsorge
betrauten
Arztes
- TEIL B

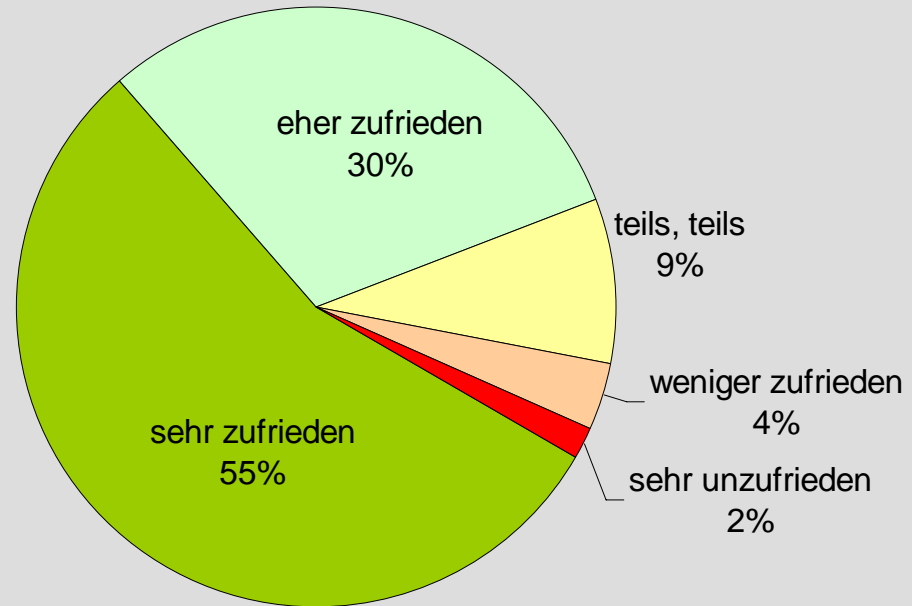
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

C Nachsorge

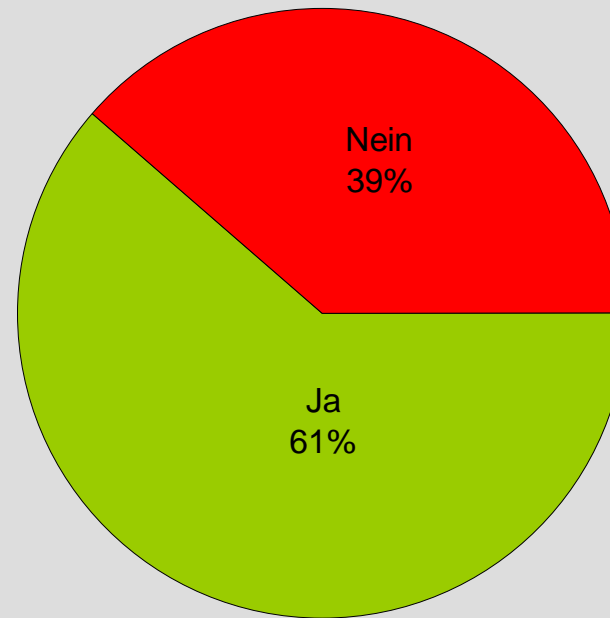
Zufriedenheit
mit dem mit
der Nachsorge
betrauten
Arztes



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

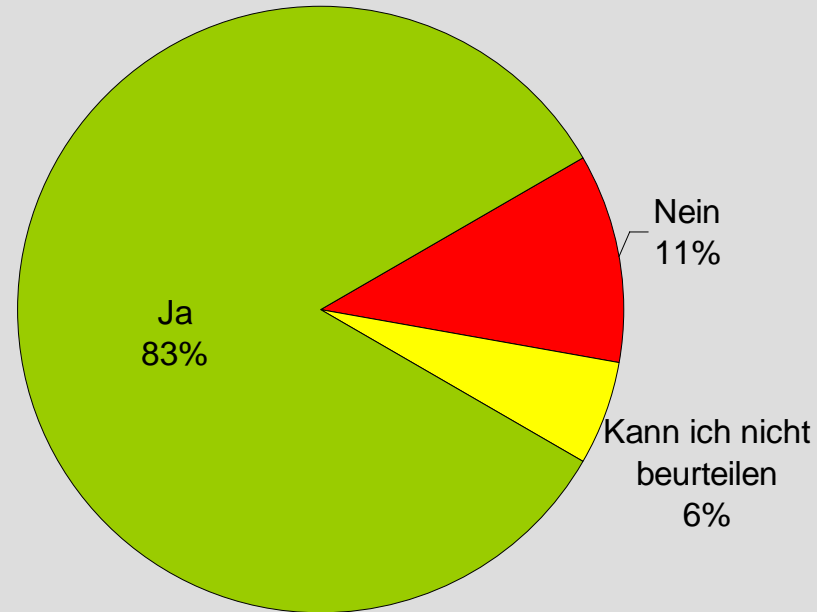
Inanspruch-
nahme eines
REHA-
Aufenthalt in
den letzten
12 Monaten



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

REHA
erfolgreich...?

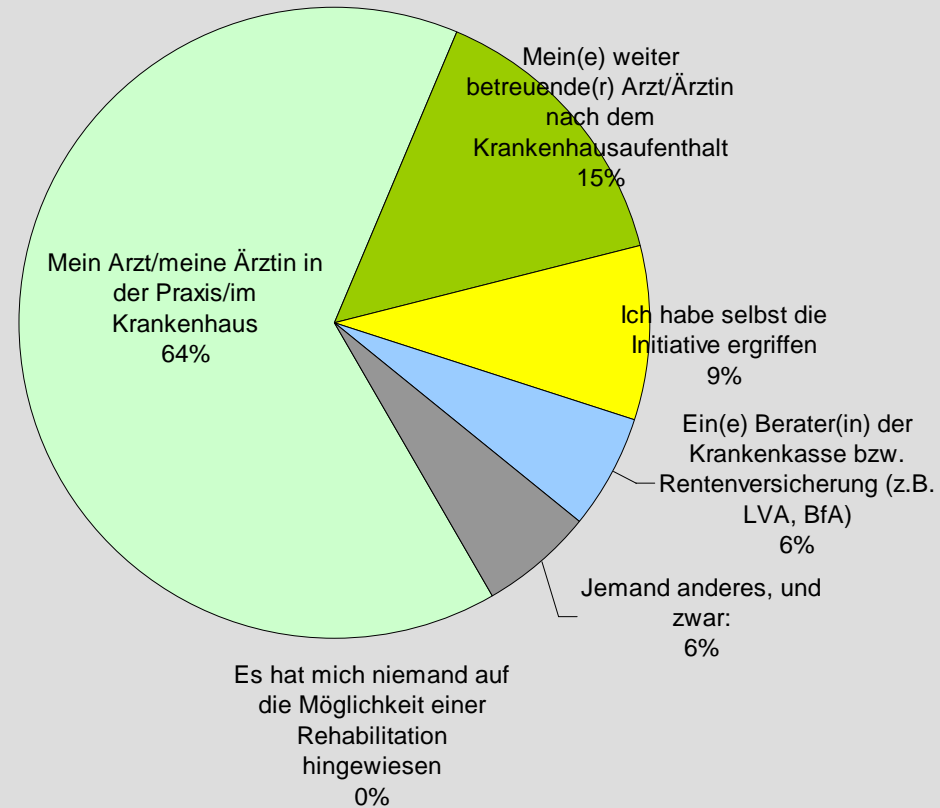


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

Erstmaliger
Hinweis auf
Möglichkeit
zur REHA
durch ...

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

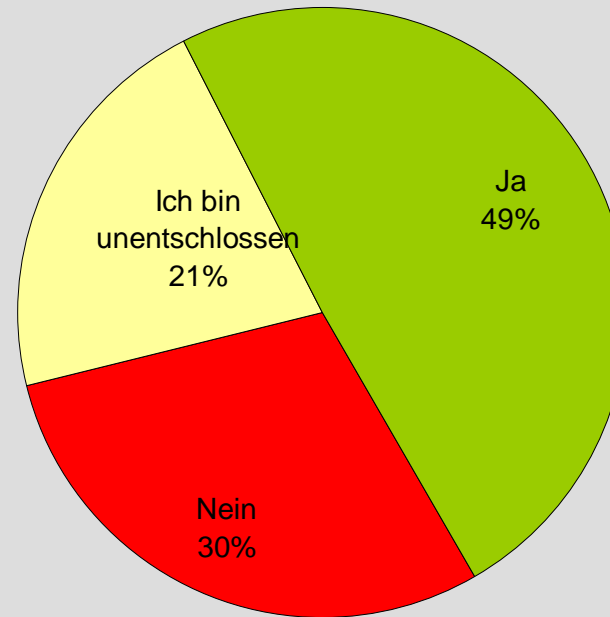


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

Erstmaliger
oder erneute
REHA in den
nächsten
beiden Jahren?

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

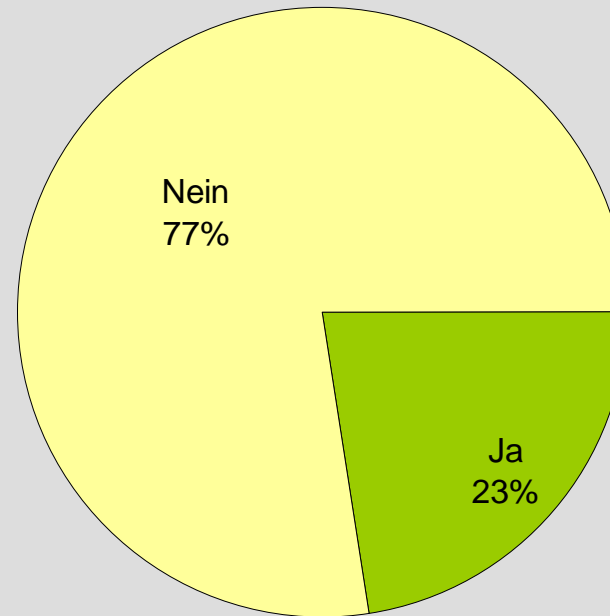


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

Inanspruch-
nahme
psychologischer
Hilfe/Betreuung
in den letzten
12 Monaten

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

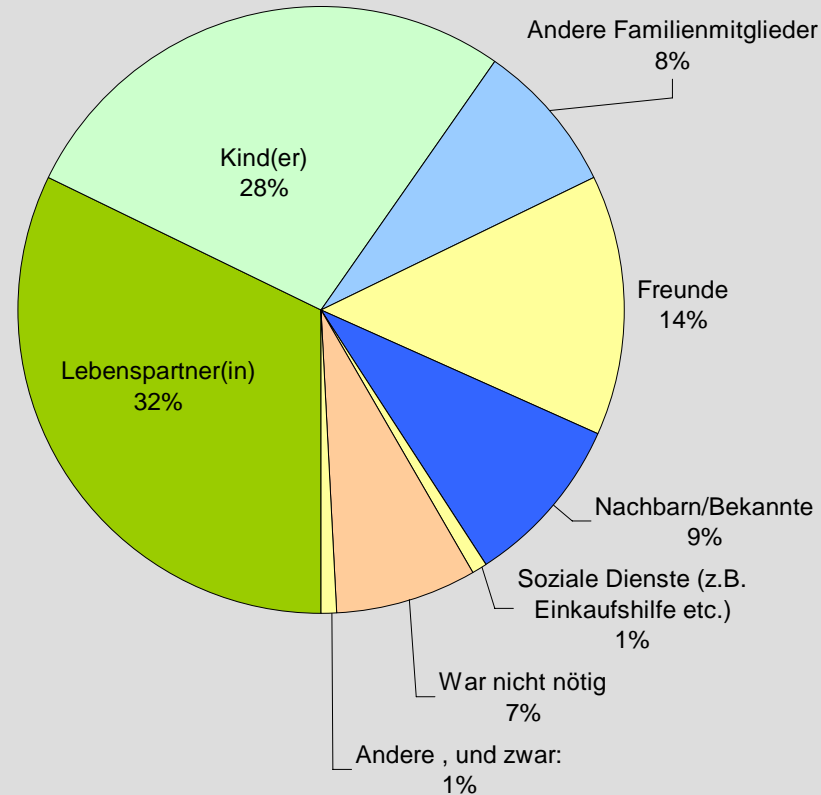


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

Hilfe in
alltäglichen
Dingen
in den letzten
12 Monaten
vorwiegend
durch ...

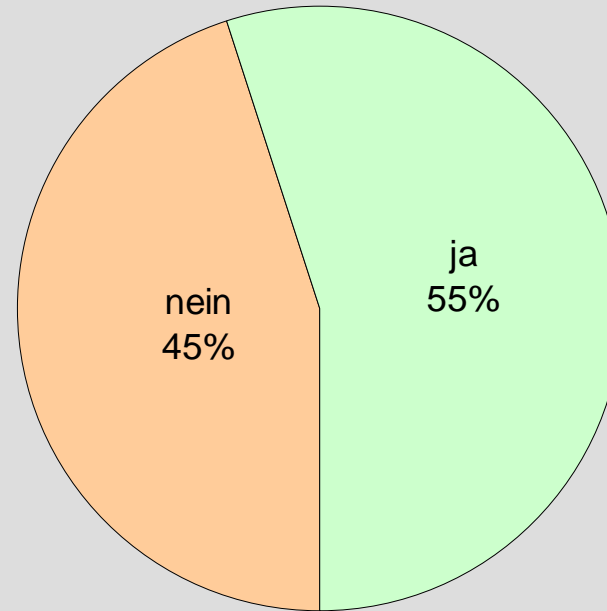
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

**Bekanntheit
von Krebs-
beratungs-
stellen**

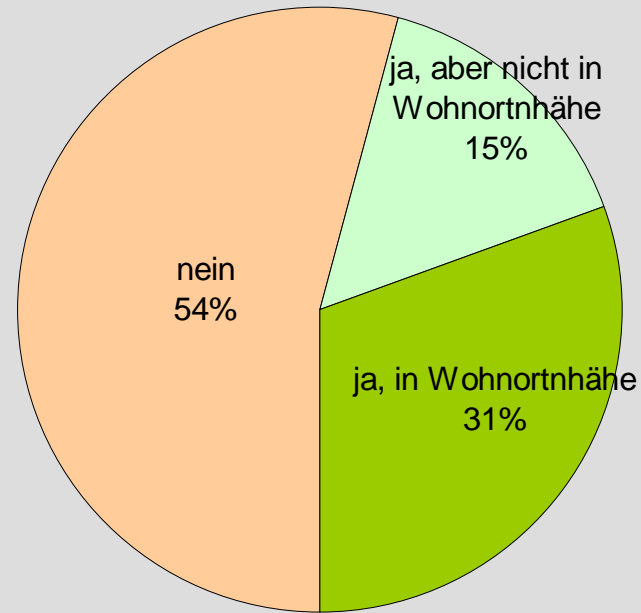


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

**Bekanntheit
von Selbsthilfe-
gruppen
für an Krebs
Erkrankte**

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

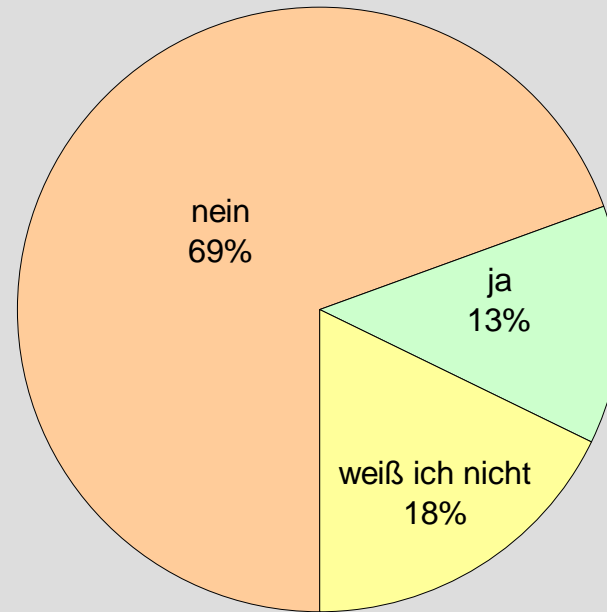


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

Interesse an
Selbsthilfe-
gruppen
für an Krebs
Erkrankte

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

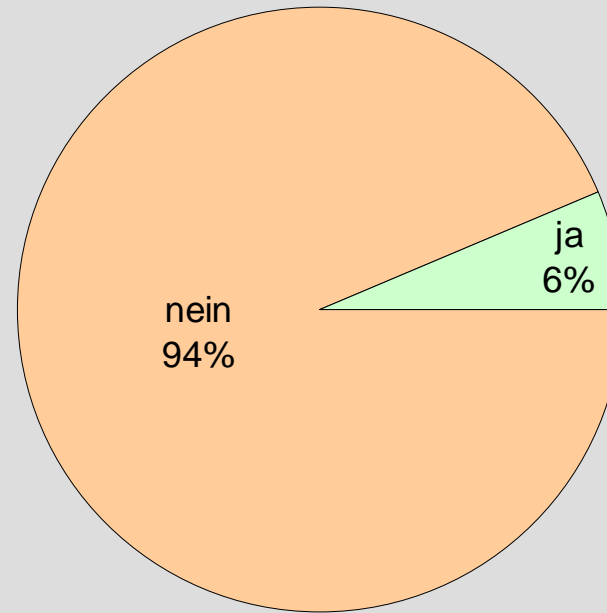


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

D REHA und
Hilfestellungen

Mitglied in
einer
Selbsthilfe-
gruppe
für an Krebs
Erkrankte

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

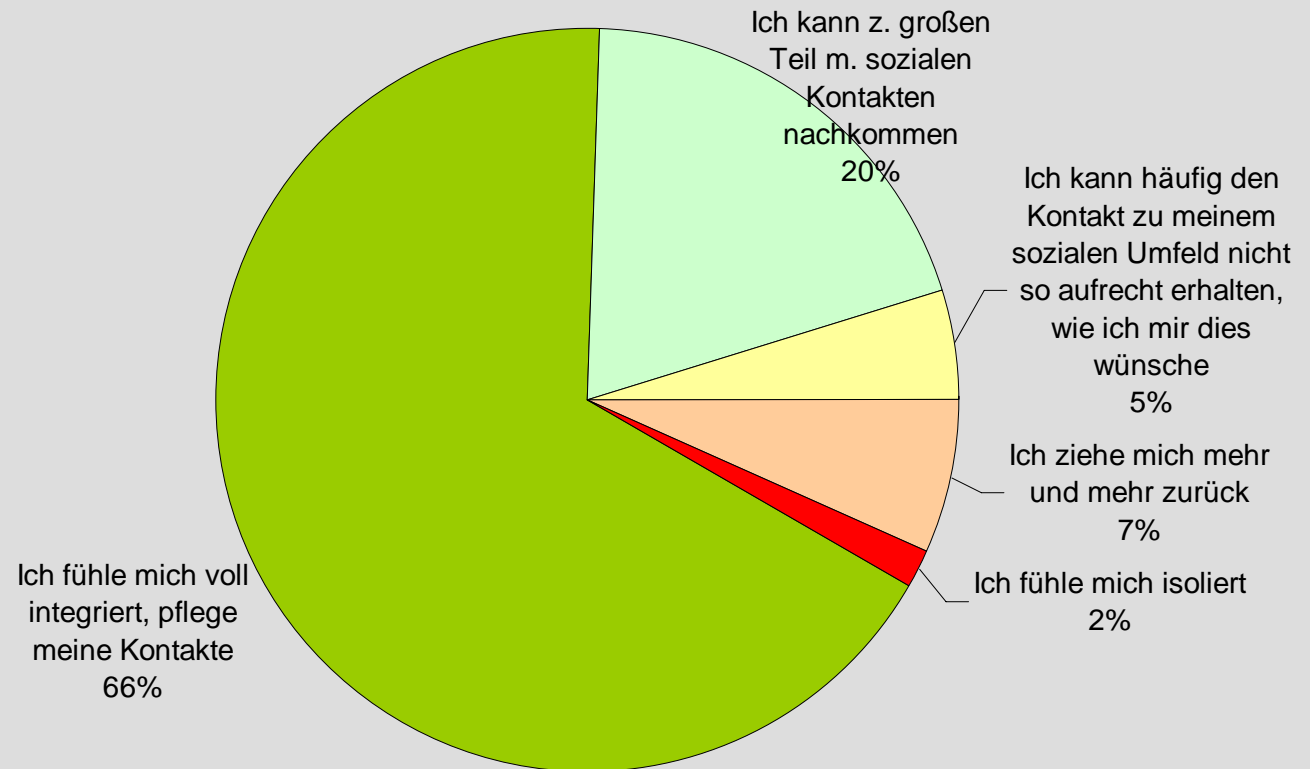


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

E Privatleben und
soziales Umfeld

Gestaltung des
privaten
Umfelds / der
sozialen
Kontakte
in den letzten
12 Monaten

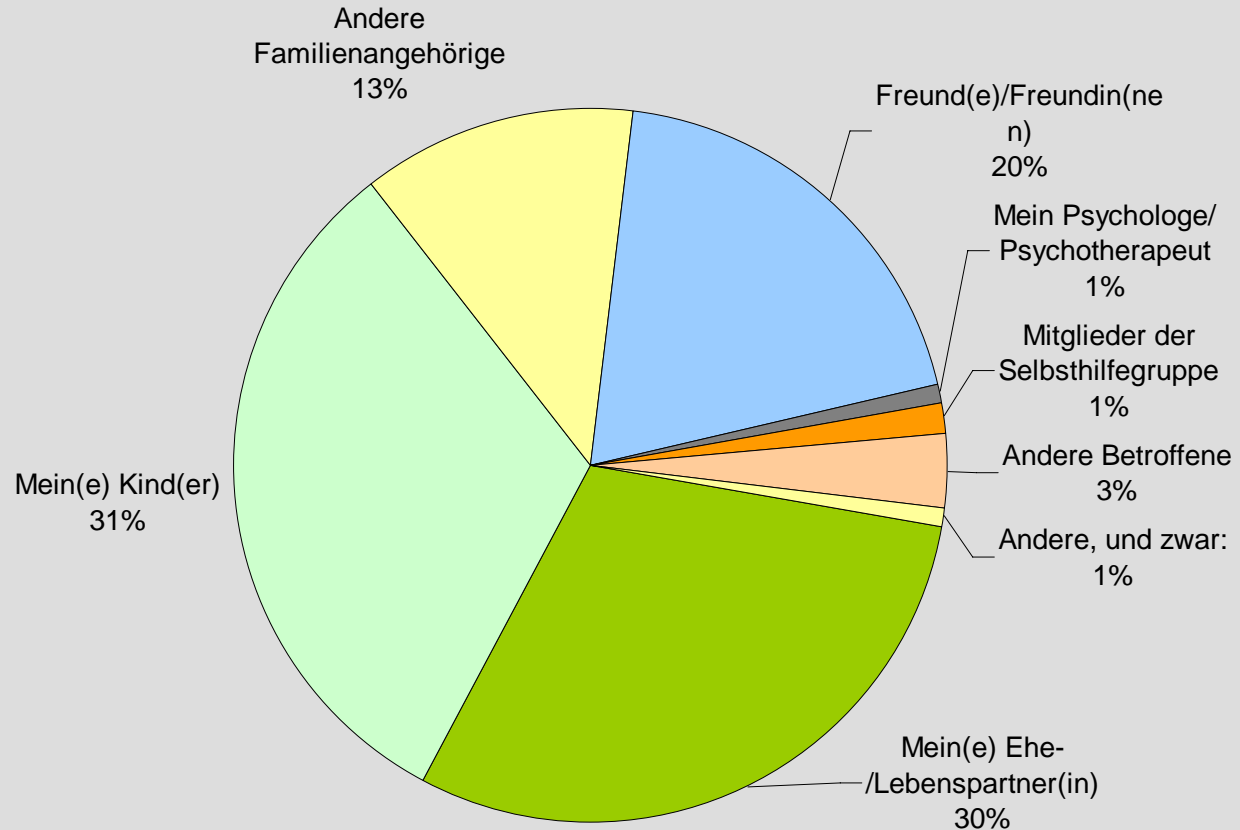
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

E Privatleben und
soziales Umfeld

Derzeit
wichtigste
Bezugs-
person(en) ...

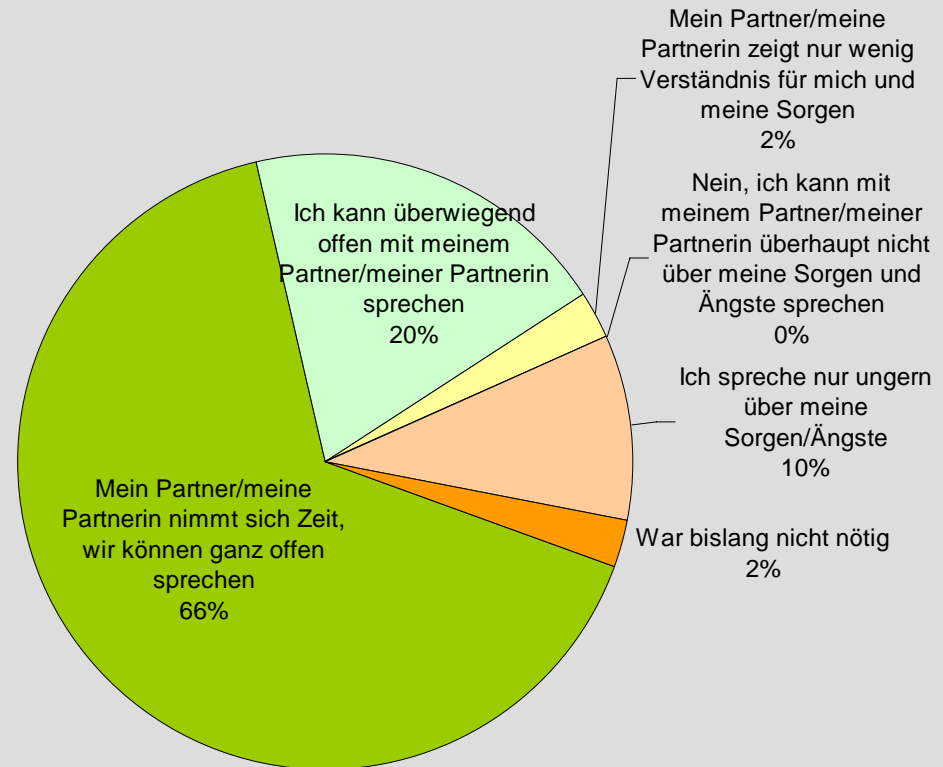


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

E Privatleben und
soziales Umfeld

Offene
Gespräche mit
Partner über
Sorgen und
Ängste

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH

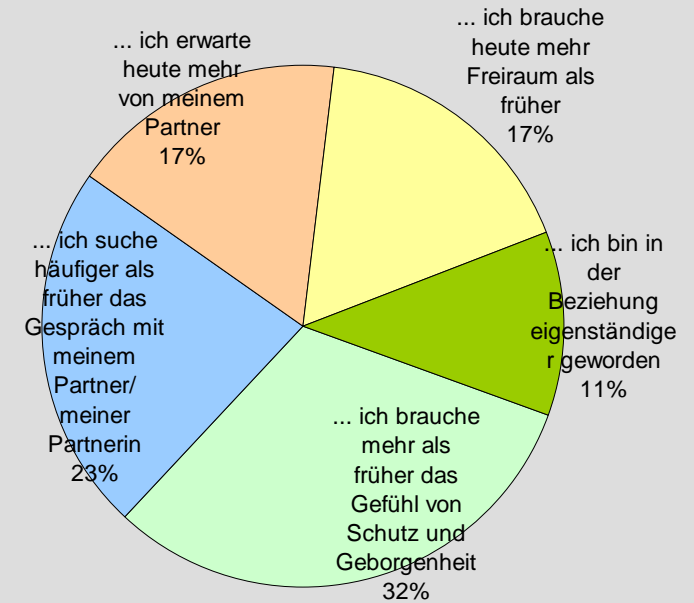
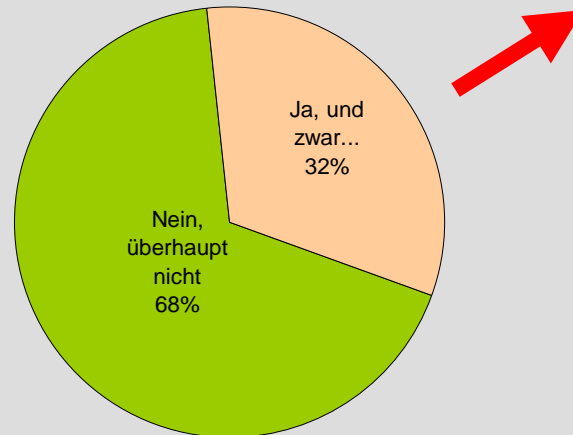


t₂-Patientinnen-
befragung
2009

E Privatleben und
soziales Umfeld

Veränderung
der Bedürfnisse
an die
Partnerschaft
durch die
Krankheit

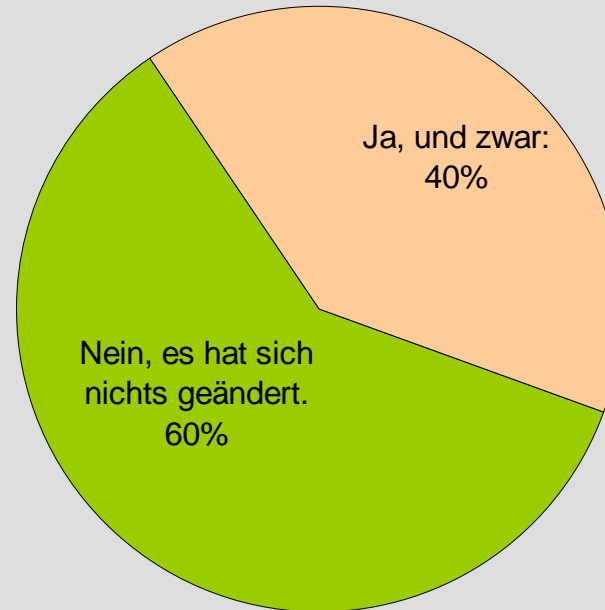
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

E Privatleben und
soziales Umfeld

Veränderung
der
Partnerschaft
durch die
Krankheit



t₂-Patientinnen-
befragung
2009

F Zukunft

Gedanken an die Zukunft

